

# FwDV 1+3+100 - Löschwasserbereitstellung



Dieses Comic gehört zu einer Reihe von Unterrichtsmaterialien, in denen mit kurzen Texten und gezeichneten Bildern Hinweise zur praktische Umsetzung von Aufgaben im Löscheinsatz gegeben werden.

Die Comics sollen die Teilnehmenden eines Truppmannlehrgangs bei der eigenständigen Erarbeitung und Durchführung der praktischen Tätigkeiten unterstützen.

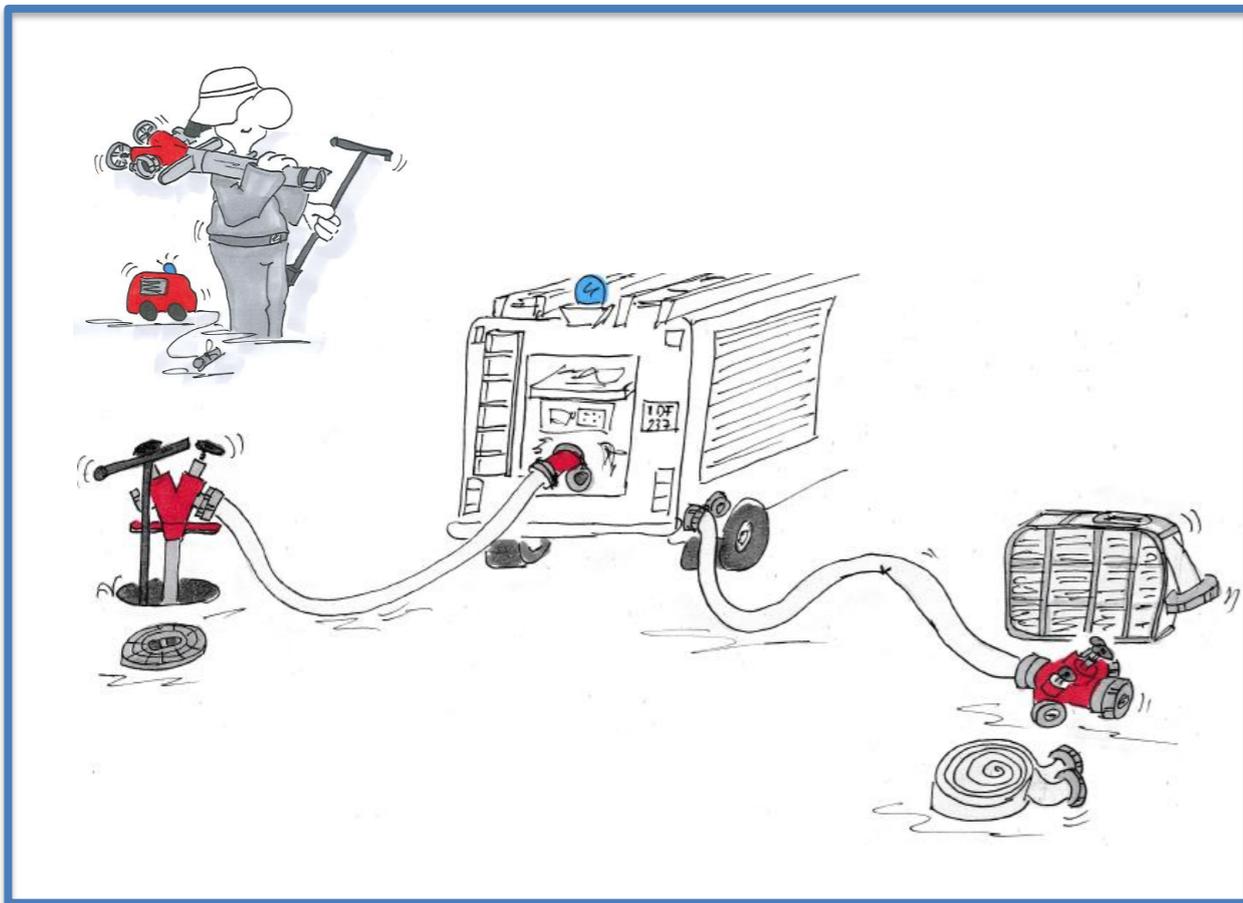
Die beschriebenen Aufgabenpakete sind jeweils auf das Leistungsvermögen eines nicht selbstständigen Trupps zugeschnitten und stellen realistische Aufträge eines Gruppenführers im Rahmen der Befehlsgabe dar.

Der Autor hat in den Comics bewusst auf die Verwendung der Truppbezeichnungen (AT, WT, ST) gemäß FwDV 3 verzichtet. Eine Zuteilung der Aufgaben auf bestimmte Trupps in der Ausbildung vermittelt aus Sicht des Autors ein falsches Führungsverständnis bei den Teilnehmenden. Ein Gruppenführer erteilt Befehle auf Basis der eigenen Lage und der Schadenslage und nicht nach Standards.

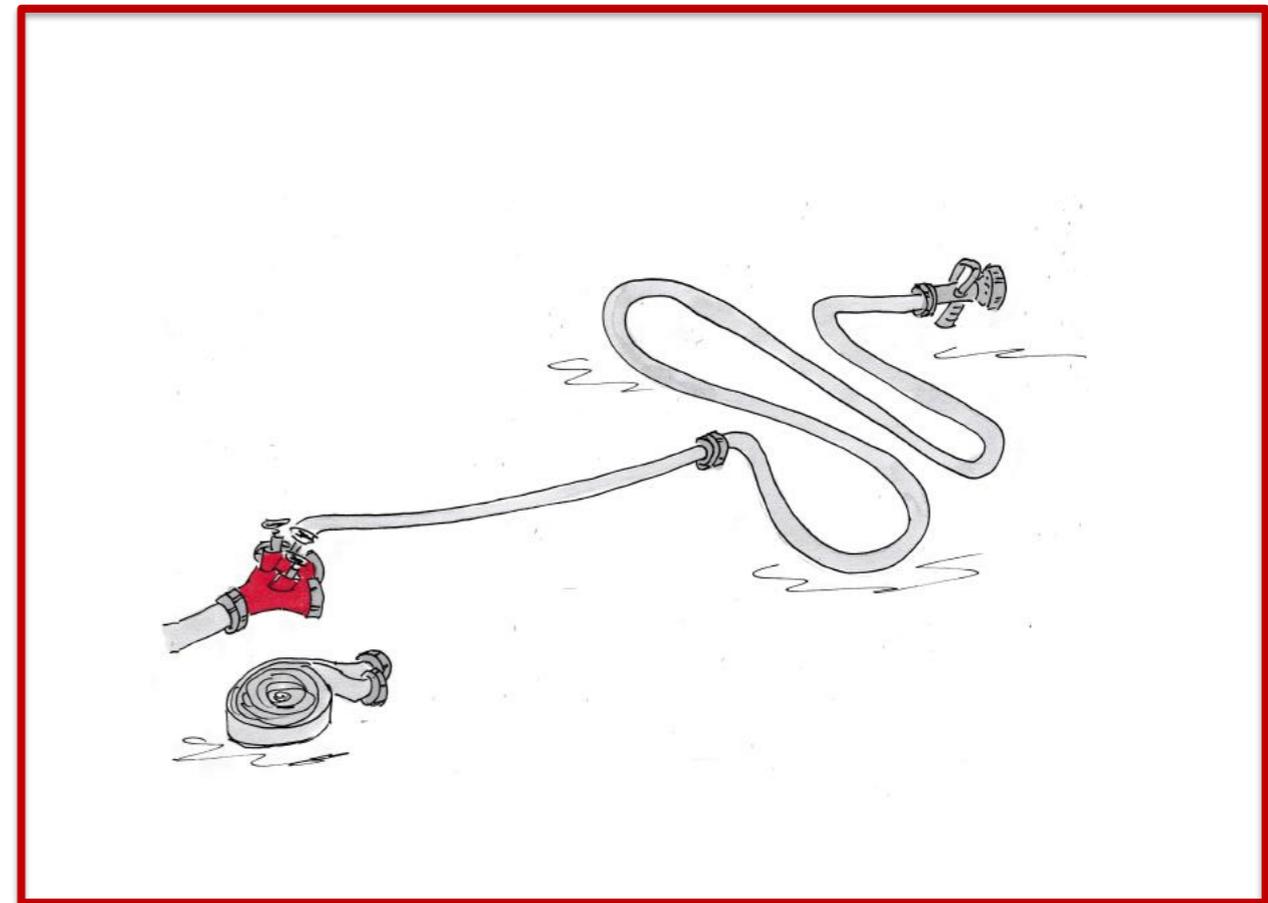
Ziel der Ausbildung muss es sein, dass jeder Feuerwehrangehörige auf Befehl diese Aufgabenpakete umsetzen kann, und die Parameter (z.B. Lage des Verteilers, Weg, Ziel, Mittel) kennt, die er von der Führungskraft für ein zielgerichtetes Arbeiten einfordern kann.



Im Löscheinsatz gibt es grob zwei Aufgabenbereiche  
in denen du im Trupp eingesetzt wirst.



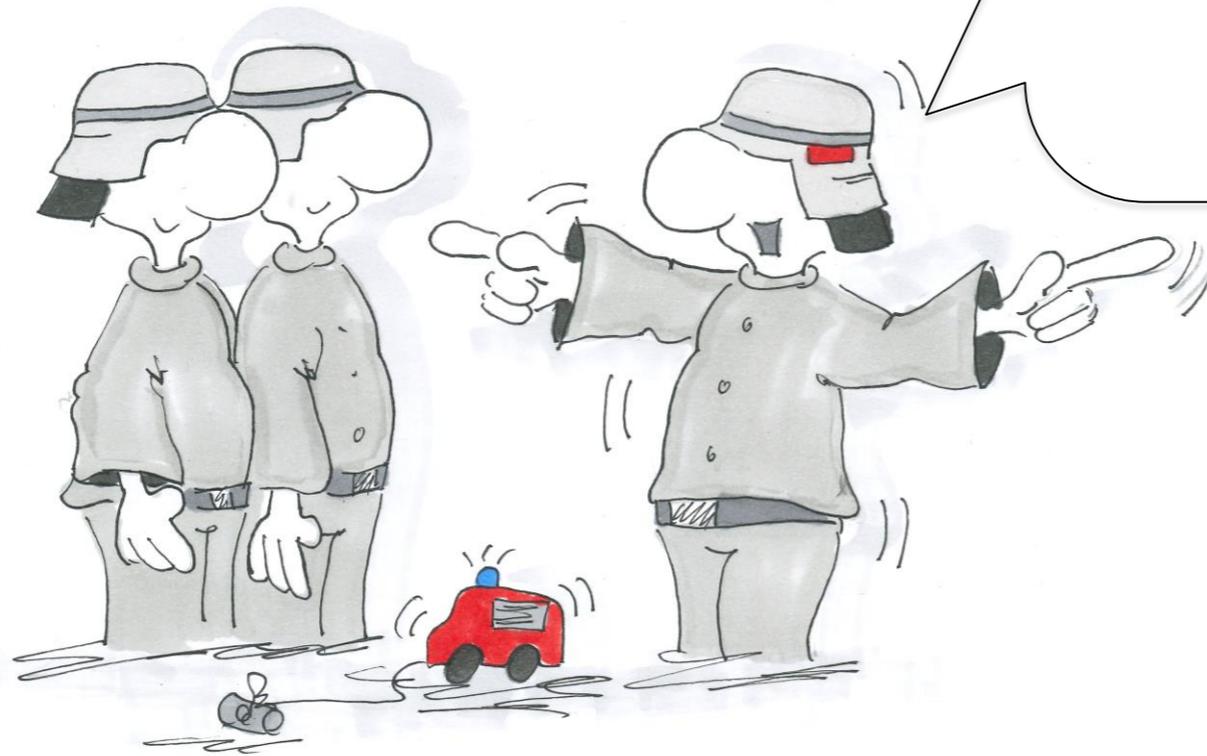
Den Bereich der  
Löschwasserbereitstellung...



und den Bereich der  
Löschmittelabgabe



Dein Trupp bekommt den  
**Auftrag zur**  
Löschwasserbereitstellung.



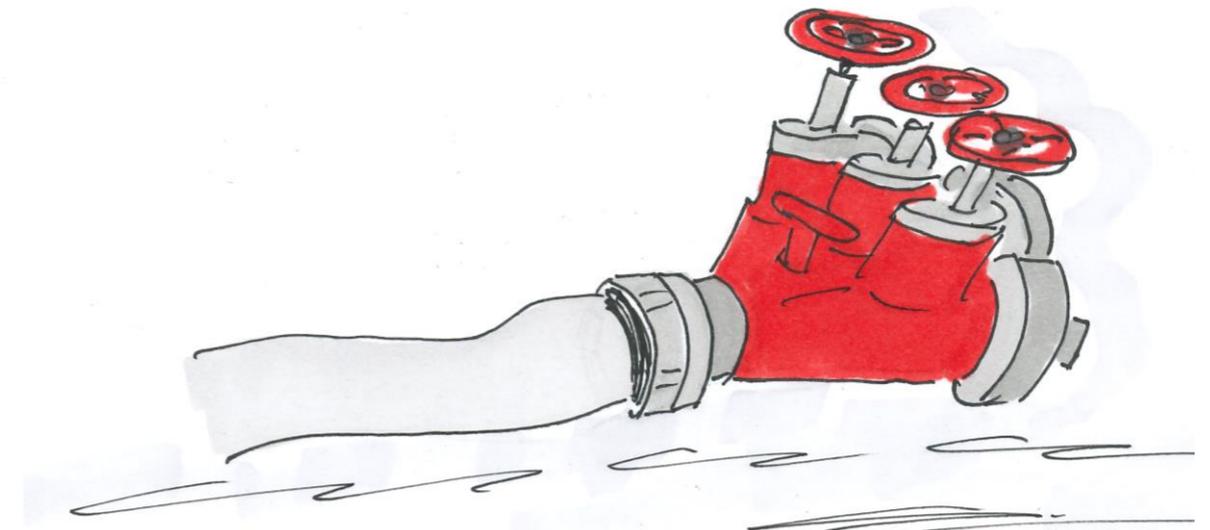


Euer Arbeitsbereich liegt damit räumlich zwischen

**der Wasserentnahmestelle**



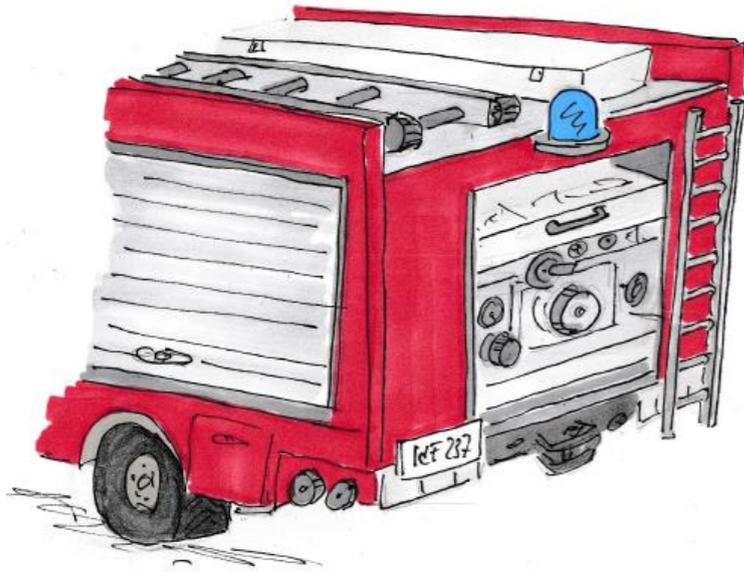
und



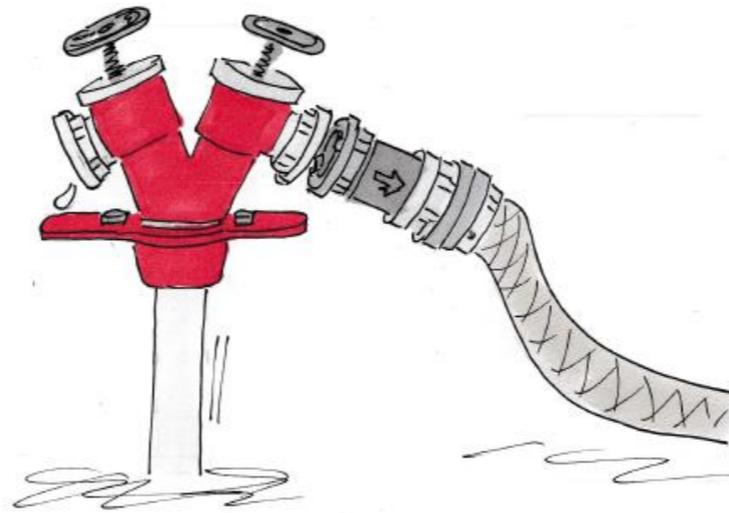
**dem Verteiler.**

Wasserentnahmestellen können sein z.B.

der Fahrzeugtank,



ein Hydrant

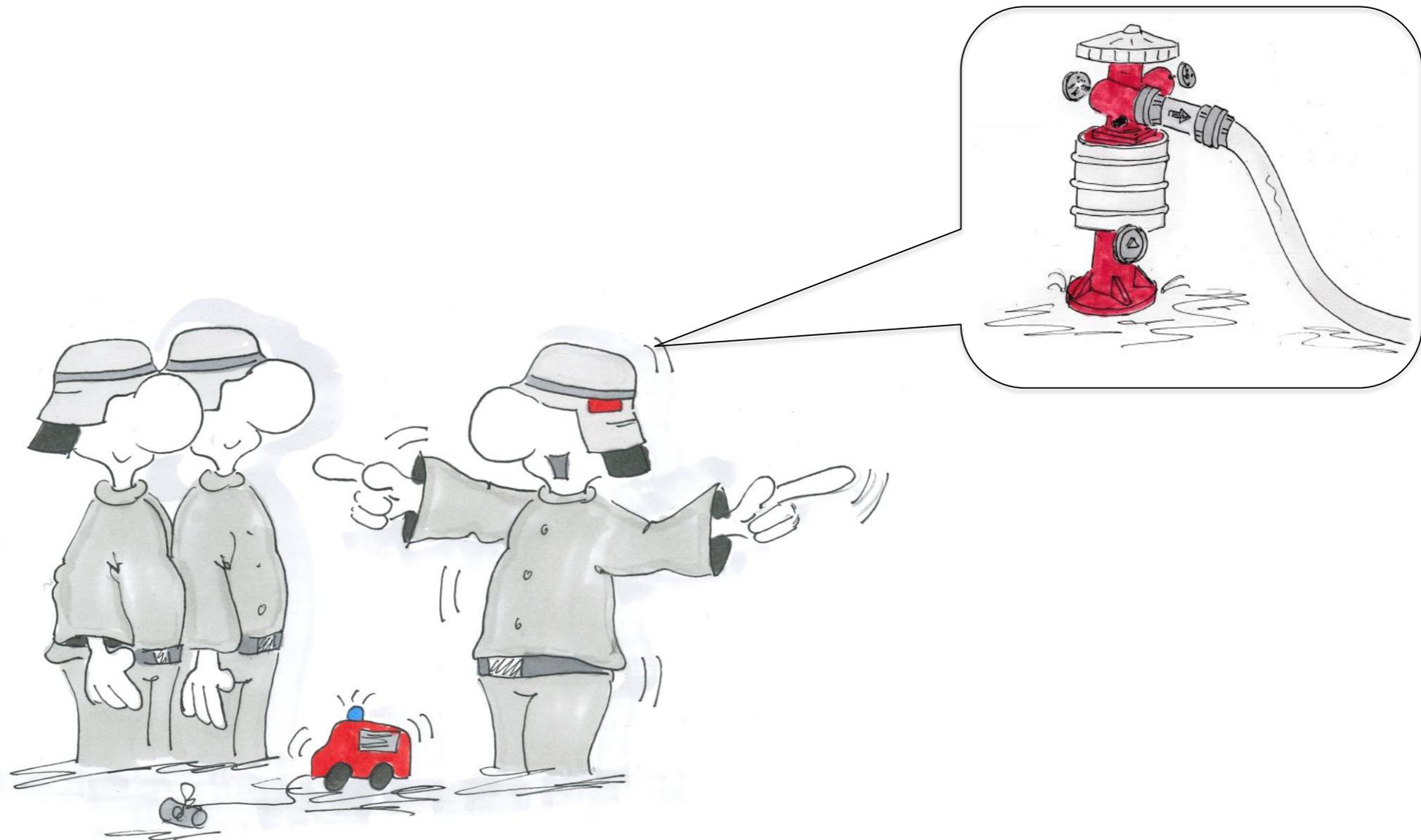


oder ein offenes Gewässer.



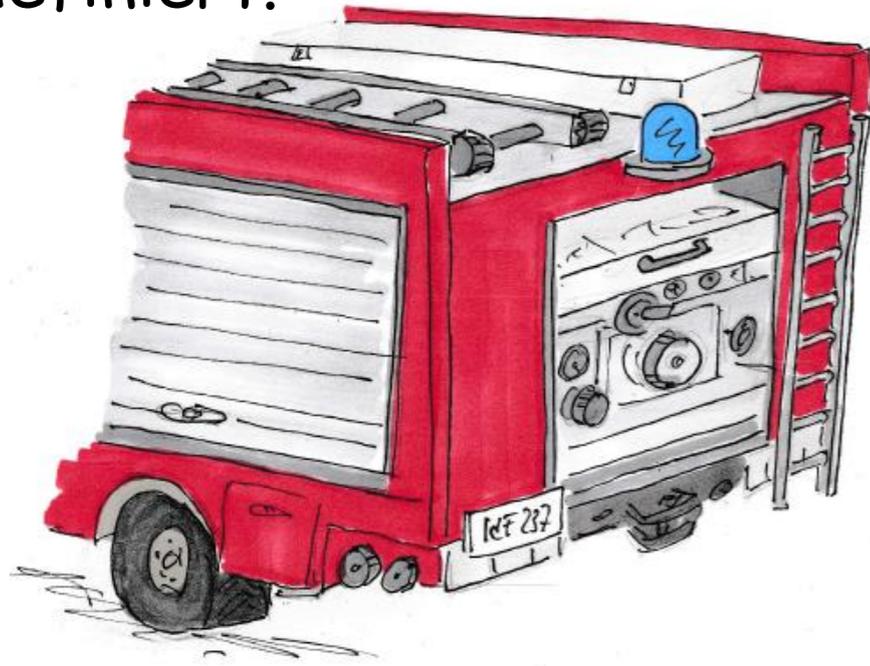


Der Gruppenführer trifft die grundsätzliche Entscheidung,  
welche **Wasserentnahmestelle** genutzt wird.





Die Wasserentnahme aus einem offenen Gewässer oder aus dem Fahrzeugtank sind räumlich klar definiert.



Beim Fahrzeugtank ist es das Fahrzeug selber.



Das offene Gewässer befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Löschfahrzeug oder zur Position der Tragkraftspritze.

Die Aufstellflächen für das Fahrzeug und die Tragkraftspritze werden vom Gruppenführer festgelegt.



Die genaue Position und die Art des Hydranten kann euch euer Gruppenführer in der Frühphase des Einsatzes aufgrund der fehlenden Ortskenntnisse in der Regel nicht sagen.



Nutzt hier die Hydrantenschilder bei eurer Suche!

Den Verteiler setzt der Trupp, der die Angriffsleitung aufbaut. Die **Lage des Verteilers** wird entweder klar vom Gruppenführer befohlen oder ergibt sich aus der Lage.

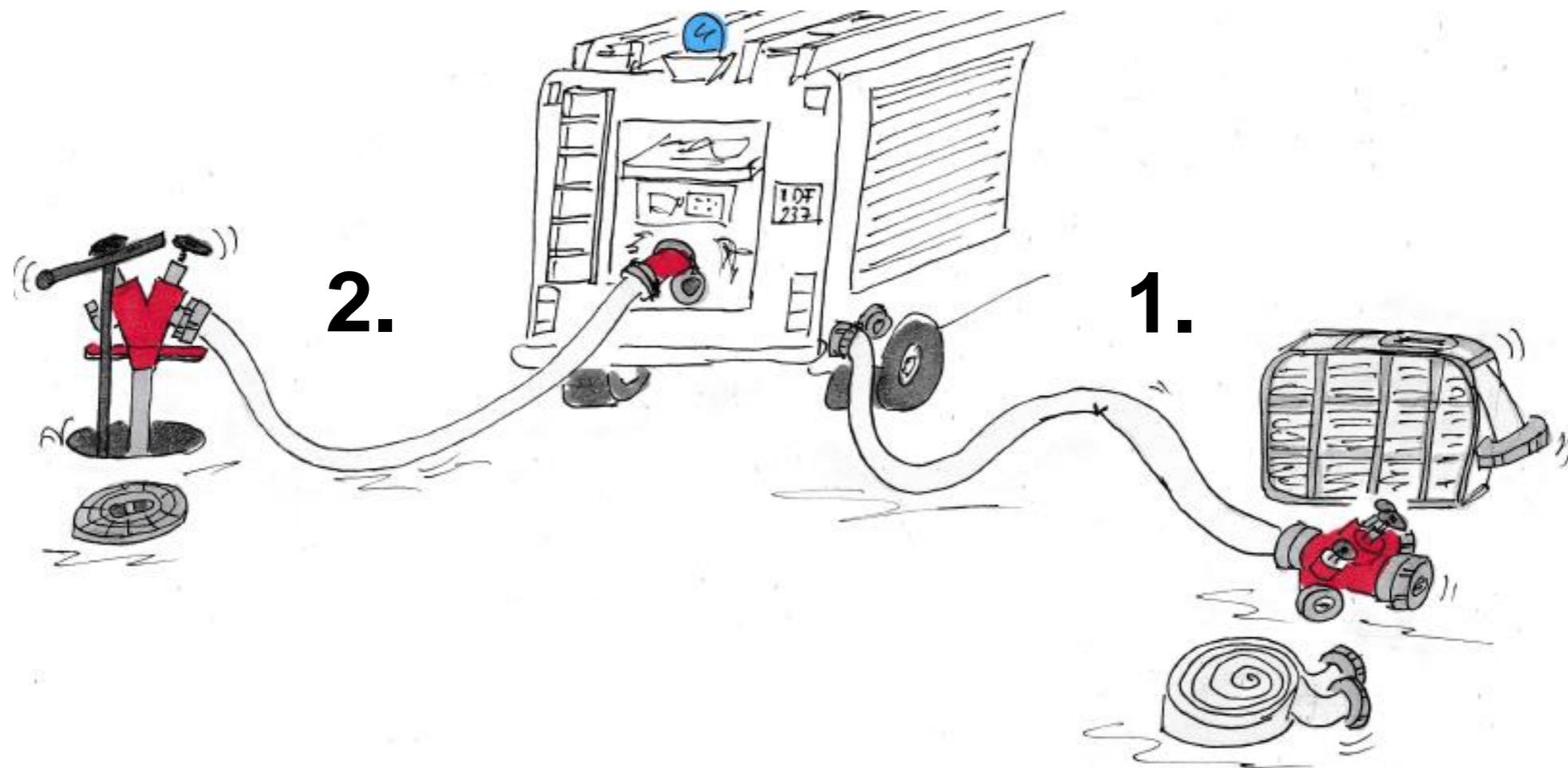


Im Zweifel muss du nachfragen!



Was müsst ihr zuerst machen ?

Bei Löschfahrzeugen mit Löschwasserbehälter wird die Schlauchleitung **zuerst vom Löschfahrzeug zum Verteiler**

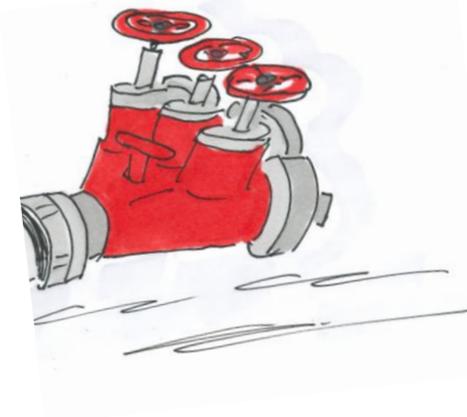
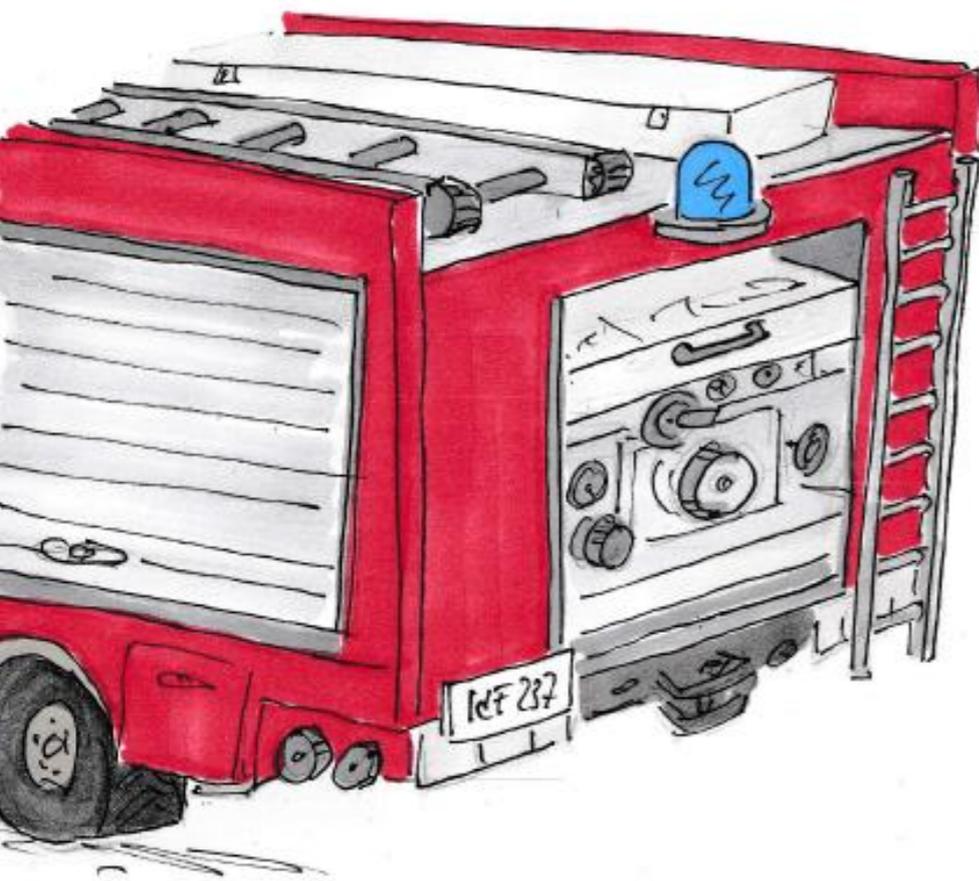


und danach zwischen Wasserentnahmestelle und Löschfahrzeug aufgebaut.



## 1. Vom Löschfahrzeug zum Verteiler

Verlegt zuerst die Schlauchleitung vom  
Löschfahrzeug (Pumpe) bis zum Verteiler.





Nehmt den B-Schlauch in den Arm,



fasst den Schlauch mit der einen  
Hand kurz hinter den Kupplungen,

Und dann werft den Schlauch mit  
Schwung aus.



Achtet auf ein drallfreies Verlegen der B-Schläuche.



Sonst kann es, wenn Druck auf die Leitungen gegeben wird, zu einem unkontrollierbaren Herumwirbeln der Verteilers kommen oder sich sogar Kupplungsverbindungen wieder lösen.



B-Schläuche lassen sich manchmal schwer zusammenkuppeln.



Kuppelt daher B-Kupplungen immer zu zweit und nutzt im Zweifel auch Kupplungsschlüssel.



Kuppelt eure B-Leitung am Verteiler an und gebt dem Maschinisten  
das Kommando.....

Verteiler, Wasser marsch!



## 2. Vom Hydranten zur Feuerlöschkreiselpumpe



Ist die Lage des Hydranten noch unklar, dann macht euch zusammen auf die Suche.



Es macht ja keinen Sinn schon Schläuche zu rollen, wenn man die genaue Strecke gar nicht kennt.



Nehmt die erforderlichen Materialien (Standrohr mit Systemtrenner, Hydrantenschlüssel, B-Schlauch) auf der Suche nach dem Hydranten schon mit.



Praktisch ist es, wenn alles auf einer Schlauchhaspel verlastet ist.



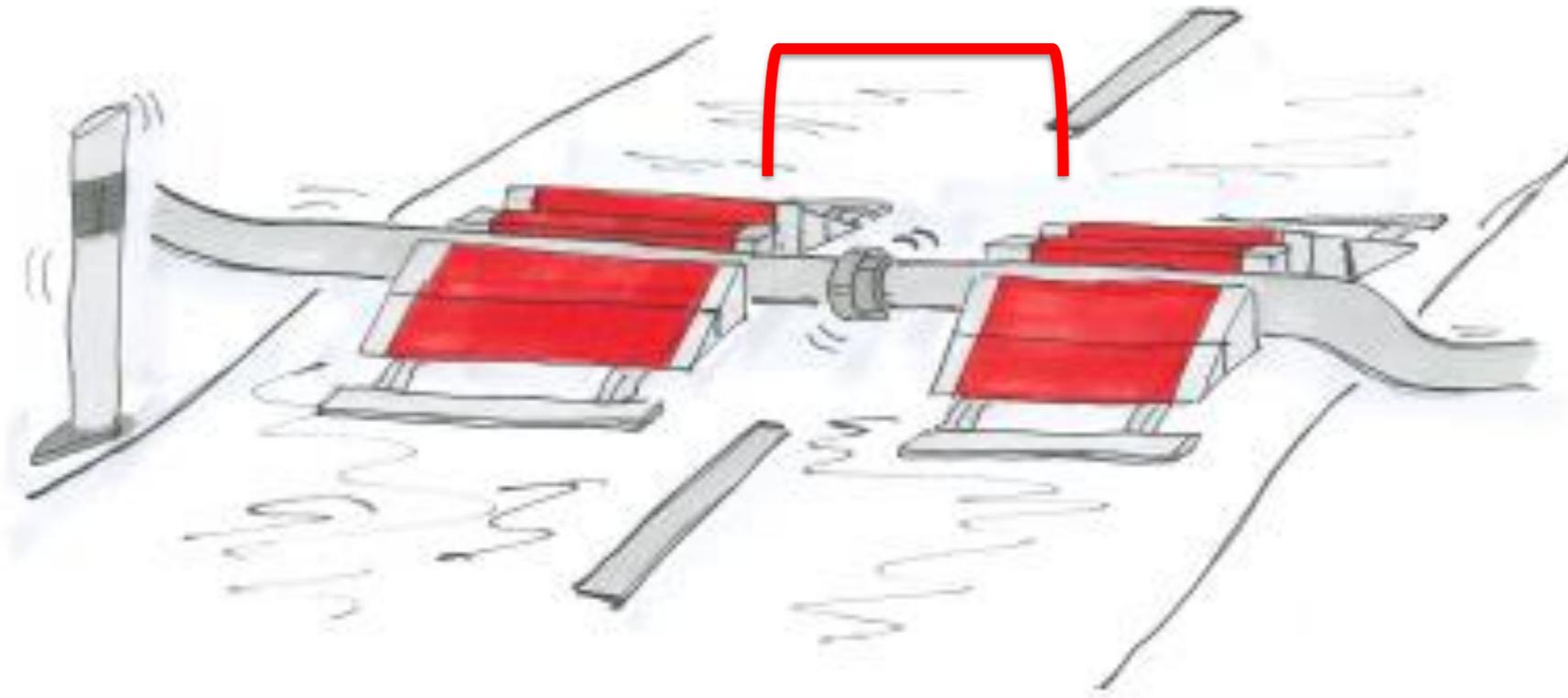
Habt ihr die Wasserentnahmestelle klar gemacht, dann verlegt von dort die Schlauchleitung zur Pumpe.





Solltet ihr die Schlauchleitung quer über eine Fahrbahn legen, dann müsst ihr zum Schutz der Schläuche Schlauchbrücken legen.

**ca. 1 Meter Abstand**



Am besten nehmt ihr drei Schlauchbrücken, damit Fahrzeuge mit unterschiedlichen Spurbreiten darüber fahren können (siehe FwDV 1)



Bei all diesen Maßnahmen ist es total wichtig, dass ihr euch im Trupp kontinuierlich absprecht.





Und den Auftrag so schnell wie möglich erfüllt!

Wo ist unser  
Wasser ????



*Die Wasserversorgung zwischen der Wasserentnahmestelle und Löschfahrzeug muss möglichst schnell aufgebaut werden (Einsatzgrundsatz FwDV 3).*



Viel Spaß beim Training

Ende

